

(Busnois): Ma vostre cuer mis en oubli
 Laborde, f. 95v-97r

Superius

Tenor

Contra

8

16

24

Ma vos - tre cuer mis en
 ou - bli Dont tant il
 me sou - vient he - las
 Je croy que de moi il est las

32

Le plus

40

de tous biens en nobly

48

Se Mort vos suis tre et doux ma mort cuer vous

56

an me re non non ce

64

Que Car je plus dis je mon lai- dieu me quaul- ter - tre

72

rien rien rien

In Laborde wurde T. 73,2 bis 74,2 durch eine Melodieähnlichkeit vergessen, der Takt wurde nach Kopenhagen ersetzt. Auch die Textverteilung ist dort erheblich überzeugender. Die Vorzeichnung ist wieder sehr komplex, in Riccardiana ist z. B. keine der Stimmen vorgezeichnet. Allerdings ist das "Vergessen" des Textes sehr schön durch die Konflikte darzustellen. Das Signum congruentiae im ersten Teil ist ungewöhnlich, dient aber zur Aufteilung der Verse und zu einem Halt auf "helas". Das Wiederholungszeichen im B-Teil wurde aus Kopenhagen übernommen.

2. Strophe:

Par lui souloie estre embely
Despoir davoir joye et soulas
Et ores me tient en ses las
Desespoir et crie anver lui

Ma vostre cuer mis en oubli...